

Interesse an Oberstufe wächst

150 Schüler und Eltern informieren sich in der Gesamtschule Lengede.

Lengede. Bereits zehn Minuten vor dem Beginn der Informationsveranstaltung zur gymnasialen Oberstufe waren die Stühle in der Aula der Integrierten Gesamtschule (IGS) Lengede belegt, und es mussten weitere Stühle geholt werden. 150 Schüler und Eltern waren es laut einer Mitteilung der IGS schließlich, die dem 45-minütigen Vortrag zur gymnasialen Oberstufe lauschten. „So groß war das Interesse noch nie“, zeigte sich Schulleiter Jan-Peter Braun überrascht.

Zu Beginn stellte Braun das Ziel der gymnasialen Oberstufe dar. Ziel sei es, die jungen Erwachsenen sowohl auf das Studium an der Universität als auch an der Fachhochschule vorzubereiten. Anhand von Beispielen erläuterte er, was unter vertiefter und was unter breiter Allgemeinbildung zu verstehen sei. So beschäftige man sich in der Oberstufe mit den gleichen Themen wie in der Sekundarstufe I, gehe jedoch deutlich mehr ins Detail. Zum anderen würden die Schüler mit vollständig neuen Themenbereichen konfrontiert.

Hinzu komme ab Jahrgang 12 die individuelle Schwerpunktsetzung: Fächer können abgewählt, andere müssen auf besonders hohem Niveau gewählt werden.

Oberstufenleiterin Kathrin Böke erläuterte anhand eines Beispielstundenplans die Besonderheiten von Jahrgang 11. Auf besonderes Interesse stießen die Erläuterungen



150 Schüler und Eltern erhielten in der Informationsveranstaltung Informationen zur Profiloberstufe in der IGS Lengede.

FOTO: SCHULE

zur fortgeführten und zur neu beginnenden zweiten Fremdsprache. Relativ neu sei, dass unter bestimmten Voraussetzungen als Alternative zur zweiten Fremdsprache ein aus zwei Fächern bestehender Wahlpflichtunterricht gewählt werden könne. Die IGS Lengede biete hier die Kombination Informatik und Erdkunde an.

Ausführlich dargestellt wurden die Besonderheiten der Lengeder Oberstufe, die sich in den Jahrgängen 12 und 13 an dem Konzept der mit dem deutschen Schulpreis ausgezeichneten Hamburger Max-Brauer-Schule orientiert. Die fünf Profile tragen die Bezeichnungen „Junior Ingenieur“, „Life Science“,

„ZeitRäume“, „Communication and Business International“ und „KulturArt“.

Insbesondere die Eltern, deren Kinder sich aktuell nicht in der IGS Lengede befinden, hatten Befürchtungen, dass die Aufnahme in die gymnasiale Oberstufe beschränkt sei und ihr Kind (r) ausgelost werden könnte. Hier konnte die Schulleitung jedoch beruhigen.

Termine für Anmeldung und Beratung: Montag, 10. Februar, 9 bis 17 Uhr; Dienstag, 11. Februar, 9 bis 17 Uhr; Mittwoch, 12. Februar, 9 bis 17 Uhr. Oberstufen-Campus, An der Realschule 2, Lengede.

Anmeldeunterlagen gibt es auf www.profiloberstufe-lengede.de red